

Rollenspiele – Anamnese

Arbeiten Sie zu zweit, lesen Sie die Rollenkarten für Ärztin/Arzt in den Gesprächen 1 und 2.
Entscheiden Sie sich für eine Arztrolle.

GESPRÄCH

3

Information für die Rolle: **Ärztin/Arzt**

Ein junger Mann, etwa 18 Jahre alt, wird nachts bewusstlos eingeliefert. Begleitet wird er von seiner Freundin, die stark angetrunken ist. Erheben Sie eine Fremdanamnese.

Lesen Sie jetzt die Patienteninformation für das Gespräch 4. Danach spielen Sie Gespräch 3 und Gespräch 4 gemeinsam.

GESPRÄCH

4

Information für die Rolle: **Ärztin/Arzt**

Eine Frau kommt zum Check-up in Ihre Praxis. Es ist eine neue Patientin, die Krankengeschichte liegt Ihnen noch nicht vor. Erheben Sie eine Anamnese der Vorerkrankungen sowie eine Sozial- und Familienanamnese.

Lesen Sie jetzt die Patienteninformation für das Gespräch 3. Danach spielen Sie Gespräch 3 und Gespräch 4 gemeinsam.

GESPRÄCH

3

Information für die Rolle: **Freundin des Patienten**

Sie und Ihr Freund haben beide gerade das Abitur bestanden und waren mit Freunden in einem Club ausgiebig feiern. Ihr Freund ist 18 Jahre alt und normalgewichtig. Ihnen sind keine Vorerkrankungen bekannt. Sie wissen nicht mehr genau, wie viel Sie beide im Club getrunken haben. Doch Sie haben einige stark alkoholhaltige Getränke wie Wodka und Rum konsumiert. Weder Ihr Freund noch Sie rauchen. Einige Ihrer Freunde nehmen Partydrogen, Sie und Ihr Freund bisher nicht. Sie sind sich aber nicht sicher, ob er nicht doch etwas probiert hat. Sie sind ebenfalls stark angetrunken.

GESPRÄCH

4

Information für die Rolle: **Patientin**

Sie sind 50 Jahre alt, verheiratet und haben drei Kinder. Ihr jüngstes Kind wurde per Sectio caesarea geboren. Bisher waren Sie selten krank. Jetzt kommen Sie anscheinend in die Menopause mit entsprechender Symptomatik; außerdem haben Sie seit Kurzem erhöhten Blutdruck. Ihre Mutter ist früh an Brustkrebs gestorben, Ihr Vater (75 Jahre) leidet an Arteriosklerose und Typ-II-Diabetes.

Sie sind erst kürzlich in die Stadt gezogen und brauchen einen neuen Hausarzt, da Sie am Bonusprogramm Ihrer Krankenkasse teilnehmen. Dieses sieht einen regelmäßigen Check-up vor.